

Natürliche Ressourcen und Umwelt
Übergeordnetes Ziel: Die Kommune und ihre Einwohner*innen schützen die natürlichen Lebensgrundlagen durch naturnahe Gestaltung von Flächen und Reduktion des Ressourcenverbrauches.
Ziel 1: Die Gemeinde Beverstedt ergreift Maßnahmen zur Verbreitung des Nachhaltigkeits-Gedankens bei ihren Einwohner*innen.
Maßnahme 1: öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema Insektenschutz
Maßnahme 2: öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema Wiesen- und Grünflächenpflege
Maßnahme 3: öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema Gartengestaltung
Ziel 2: Öffentliche/private Grünflächen werden durch die Gemeinde / ihre Einwohner*innen naturnah gestaltet und geschützt, um die biologische Vielfalt zu fördern und zu sichern.
Maßnahme 1: Streuobstwiesen pflegen
Maßnahme 2: Obstbaumpflege an den Straßen
Maßnahme 3: Aufstellen von Wildbienenkästen
Ziel 3: Förderung von artenreichen Heckenstrecken und Saumstrukturen innerörtlich und außerörtlich.
Maßnahme 1: vorhandene Wallhecken/Heckenstrecken verjüngen und pflegen (unten dicht, oben licht) ggf. in Absprache mit UNB, Wallheckenschwerpunkte identifizieren für ein Förderprogramm d. d. Naturschutzstiftung
Maßnahme 2: Pflege von Blühstreifen im Außenbereich z.B. im Wegeseitenraum (exemplarisch)
Maßnahme 3: Anlage von Blühstreifen in den Ortschaften z. B. bei Regenrückhaltebecken (zunächst exemplarisch für neue Regenrückhaltebecken, dann für den Bestand)
Wohlbefinden
Übergeordnetes Ziel: Ein gutes Leben für alle Einwohner*innen mit ihren unterschiedlichen Interessen, Bedürfnissen und Wünschen ist gewährleistet und es existieren vielfältige Möglichkeiten, um das individuelle Wohlbefinden sicherzustellen.
Ziel 1: Alle Menschen in der Gemeinde werden aktiv über Veranstaltungs- und Vereinsangebote informiert.
Maßnahme 1: Schaffung eines Netzwerkes für die Verbreitung von Veranstaltungshinweisen, Vereinsaktivitäten etc., beispielsweise per Instagram, Newsletter, App.
Maßnahme 2: Die Gemeinde schafft (über Fördermittel?) eine Stelle für Öffentlichkeitsarbeit.
Maßnahme 3: Teilnahme am Testlauf der App "Digitale Dörfer" zum o.g. Zweck
Ziel 2: Beverstedt ist eine grüne Gemeinde mit attraktiven Aufenthaltsbereichen, Grünflächen und Naherholungsmöglichkeiten.
Maßnahme 1: Infoschilder für Spaziergang im Landschaftsschutzgebiet "Hollener Wald".

Übersicht der Ziele und Maßnahmen der Gemeinde Beverstedt

Maßnahme 2: Wiedervernetzung durch Ertüchtigung alter Wege, v.a. für Fahrradfahrende und Spaziergänger:innen.
Maßnahme 3: Naherholungsmöglichkeiten über eine "Bürger-Info-App" kommunizieren
Ziel 3: Es gibt Freizeitangebote und Treffpunkte für alle Generationen und generationsübergreifend, die das Miteinander und den Austausch ermöglichen und fördern.
Maßnahme 1: Die Aufenthaltsqualität auf dem Feldhofplatz verbessern durch Begrünung, Bänke, Bäume.
Maßnahme 2: Bänke in der Gemeinde verstärkt in Ordnung bringen und halten und Angebot von Sitzmöglichkeiten erhöhen.
Maßnahme 3: Aufwertung des Skaterplatzes in Beverstedt, z. B. mit einem Calisthenicspark unter Beteiligung des Jugendforums
<i>Maßnahme 4: Ausloten, inwieweit der Landkreis bereit wäre, den neuen Volleyball- und Basketballplatz der Oberschule Beverstedt nachmittags zu öffnen.</i>
Klima und Energie
Übergeordnetes Ziel: Eine CO2-neutrale Gemeinde unter Einbeziehung der Bürger*innen, der Wirtschaft der Landwirtschaft und der Kommune bis 2030.
Ziel 1: Auf allen Dächern der Gemeinde sind PV-Anlagen installiert.
Maßnahme 1: Eignung prüfen für PV und Speicher für Sporthallen, Grundschulen, KiTa, etc. ggf. im Kontakt mit and. Trägern.
Maßnahme 2: PV- & Windkraftanlage für die Kläranlage
Maßnahme 3: Kostenlose Energieberatung (Sparen und Produzieren) z. B. als Energie-Woche mit Kooperationspartnern und in diesem Rahmen ggf. auch eine Produktausstellung mit PV-Stecker-Modulen im Rathaus plus flankierende Infoabende mit z. B. EWE AG
<i>Maßnahme 4: Bewerbung Solarkataster: Erfassung aller Dächer in der Gemeinde, aufgearbeitet als Online-Tool zum Planen und Ausprobieren für PV-Anlagen</i>
<i>Maßnahme 5: Produktausstellung mit PV-Stecker-Modulen im Rathaus einmal wöchentlich im Jahr plus flankierende Infoabende mit z. B. EWE AG (ggf. zusammen mit Maßnahme 3)</i>
Ziel 2: Die Energie, die in der Gemeinde verbraucht wird (Strom und Wärme), wird vor Ort erzeugt. Es gibt einen Bürger-Energie-Park
Maßnahme 1: Gemeinde-Bürger-Wind- und Solar-Park mit Beteiligungsmöglichkeit für Bürger
Maßnahme 2: Modellprojekt ausloten und initiieren: Energieautarkie (Haus > Straße > Dorf), unter Einbeziehung weiterer, nachhaltiger Aspekte (z. B. für den Neubau eines Demonstrationshauses mit Investor EWE und in Zusammenarbeit mit dem Norddeutschen Zentrum für nachhaltiges Bauen, Verden)
Maßnahme 3: Potentialflächen ermitteln, planungsrechtlich vorbereiten, gegenüber dem Landkreis Wünsche äußern
<i>Maßnahme 4: Banken und Sparkassen bieten regionale Energie-Investment-Fonds an und werden dazu angesprochen</i>
<i>Maßnahme 5: Besichtigung von Biogas und Fernwärme in der Praxis; Angebot Gemeinderat und TN AG Nachhaltigkeit</i>
Ziel 3: Es gibt ein Nahwärmenetz aus regenerativer Energie - zum Start im Ort Beverstedt
Maßnahme 1: Quartierlösung für Wärmeversorgung entwerfen
Maßnahme 2: exemplarisch Standorte für zentrale Nahwärmekraftwerke sowie den Aufbau geeigneter heißer Nahwärmenetze in Verbindung mit z. B. Geothermie, Hackschnitzelheizung und vorhandenen Wärmequellen für die Versorgung von Bestandsgebäuden in Hinblick auf ein Gesamtwärmeconcept prüfen (der Energieträger bleibt dabei zunächst offen)

Übersicht der Ziele und Maßnahmen der Gemeinde Beverstedt

Maßnahme 3: Aufbau kalter Nahwärmenetze und entsprechender regenerativer Wärmequellen (Geothermie, Solarthermie, Eisspeicherheizung) für die Versorgung von Neubaugebieten in Hinblick auf ein Gesamtwärmeconcept prüfen.
Arbeit und Wirtschaft
Übergeordnetes Ziel: Die Rückbesinnung auf das Landleben: Wertschöpfung und Wertschätzung wieder in die Region holen
Ziel 1: Die Gemeinde Beverstedt berücksichtigt/fördert regionale Produkte und Angebote der bäuerlichen Landwirtschaft / nachhaltigen Landnutzung bis hin zu regionalen Ernährungssystemen durch öffentliche Bekanntmachung
Maßnahme 1: Die Gemeinde Beverstedt erstellt einen Reiseführer „Feinschmecker-Hütten“ für den Verkauf regionaler Produkte vor Ort (Kartoffelhäuschen, Hofläden, Küchen etc.: Wo wird produziert und gekocht und vermarktet?) und führt ihn gegebenenfalls mit 2.1 zusammen
Maßnahme 2: Aufbereitung des Reiseführers als Flyer/Karte
Maßnahme 3: Integration in "Bürger-Info-App"
<i>Maßnahme 4: Erstellen von entsprechendem Logo</i>
<i>Maßnahme 5: Hinweistafeln</i>
Ziel 2: Fair-Trade Produkte und Angebote werden durch öffentliche Bekanntmachung gefördert
Maßnahme 1: Die Gemeinde Beverstedt erstellt einen Fair-Trade-Einkaufsführer und führt ihn ggf. mit 1.1 zusammen
Maßnahme 2: Aufbereitung des Reiseführers als Flyer/Karte
Maßnahme 3: Integration in "Bürger-Info-App"
<i>Maßnahme 4: Erstellen von entsprechendem Logo</i>
<i>Maßnahme 5: Hinweistafeln</i>
Ziel 3: Mehr Wertschätzung für regionale Produkte und eigene Nahrungsmittelzubereitung
Maßnahme 1: Die Gemeinde Beverstedt fördert durch Vorträge
Maßnahme 2: Die Gemeinde Beverstedt fördert durch Kochkurse
Maßnahme 3: Die Gemeinde Beverstedt fördert durch Themenwoche
Mobilität
Übergeordnetes Ziel: Der motorisierte Individualverkehr ist stark reduziert, die Einwohner*innen Beverstedts greifen auf zukunftsfähige Verkehrsmittel zurück.
Ziel 1: Die Fahrradinfrastruktur in Beverstedt ist gut ausgebaut
Maßnahme 1: Genügend, Sichere , ausreichend breite, gut befahrbare Radwege.

Übersicht der Ziele und Maßnahmen der Gemeinde Beverstedt

Maßnahme 2: Erstellung eines Radwegenetzplans Beverstedt insbesondere auch für Alltagsrouten
Maßnahme 3: Radwege zu den angrenzenden Gemeinden schaffen
<i>Maßnahme 4: Mehr Anlehnständer/-bügel für Fahrräder</i>
<i>Maßnahme 5: Erstellung einer Fahrradkarte</i>
Ziel 2: Die lokalen, regionalen und überregionalen Ziele sind ohne eigenes Auto in akzeptabler Zeit erreichbar
Maßnahme 1: VBN-Mobilitätstraining für Senioren wird an den Bahnhöfen angeboten
Maßnahme 2: Bewerbung der zukünftigen CuxlandInfoline App und des Pendlerportals
Maßnahme 3: Ausloten der Möglichkeiten zur Einrichtung bisher fehlender Busverbindungen
<i>Maßnahme 4: Ladesäulen: Mögliche Standorte auf Gemeindeligenschaften werden für pot. Investoren im Flächentool des Bundesverkehrsministeriums erfasst (geht eben doch um eigenes Auto)</i>
<i>Maßnahme 5: Mitfahrerbänke werden aufgestellt</i>
Ziel 3: Die Gemeinde Beverstedt ist verkehrsberuhigt
Maßnahme 1: Tempo 30 auf möglichst allen nicht höher klassifizierten Straßen innerhalb der geschlossenen Ortschaften
Maßnahme 2: Neubaugebiete werden primär mit Spielstraßen erschlossen
Maßnahme 3: Identifikation möglicher Fahrradstraßen (Vorrang für Fahrräder)

